rua.

Kooperative für Text und Regie

Natalie Baudy

Der Grund des Bauchnabels

© rua. Kooperative für Text und Regie GbR

Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Alle Rechte am Text, auch einzelner Abschnitte, vorbehalten, insbesondere die der Aufführung durch Berufs- und Laienbühnen, des öffentlichen Vortrags, der Buchpublikation und Übersetzung, der Übertragung, Verfilmung oder Aufzeichnung durch Rundfunk, Fernsehen oder andere audiovisuelle Medien. Werknutzungsrechte können vertraglich erworben werden von:

rua. Kooperative für Text und Regie GbR
Weisestraße 7
12049 Berlin

post@ruakooperative.de

FIGUREN

- LARA TWIGGS
Eine junge und schöne Influencerin, die ihre ländlich-provinzielle Herkunft erfolgreich hinter sich gelassen hat und ihre Freundinnen und Bekannten gleich mit. Einsam muss Lara Twiggs trotzdem nicht sein, denn von ihren zahlreichen Follower*innen bekommt sie jede Menge ♥. Lara Twiggs kommuniziert nahezu ausschließlich mit Selfiekameras und richtet ihre Worte an endlose digitale Weiten, wo sie mal mehr, mal weniger Echo verursachen. Aber hey - sie ist ihre eigene Chefin, ist Role Model, Videokünstlerin und ihr eigener Marketingsuccess zugleich. Und wem das nicht passt, kann seine Meinung gern in die Kommis schreiben!

- ALEX
Eine ambitionierte junge Kinderärztin, die genau weiß, was sie will. Oder was sie höchst vermutlich will. Oder zumindest, was sie beschlossen hat zu wollen. Gegen sexistische Machtstrukturen setzt sie sich durch, in dem sie einfach immer ein bisschen härter arbeitet als die anderen. Von den Kolleginnen im Krankenhaus erntet sie dafür zwar neidvoll-bissige Kommentare, aber von Tante und Onkel auf der Familienfeier jede Menge Anerkennung. Und wer jetzt sagt, dass Anerkennung keine Rolle spielt, der kriegt vermutlich nie welche!

- STIMMEN AUS DEM INTERNET
Die Stimmen aus dem Internet sprechen manchmal im Chor, manchmal entspinnt sich ein Dialog zwischen ihnen, manchmal kräht auch eine hervor und will die anderen übertönen. Die Kommentare, die auf Lara Twiggs online Output reagieren, stammen aus derselben Welt wie die Stimmen.
Die Stimmen aus dem Internet, das sind die, die denken, sie sind zu singulär, um einem diffusen Wir anzugehören, die, die überrascht sind, wenn das Wir mal wieder was sagt, was sie ganz genauso empfinden und die, die ein bisschen traurig sind, wenn sie es nicht so empfinden.

- KOLLEGINNEN 1,2,3

- TANTE UND ONKEL

- DAS KRANKENHAUS

Sonstige Bemerkungen:

Alle Rollen außer Lara Twiggs und Alex könnten zusammen von einer beliebigen Anzahl Schauspieler*innen übernommen werden. Eine Mindestempfehlung wäre zwei, drei wären optimal. Alternativ können sie auch von aufgenommenen Stimmen, Texteinblendungen oder anderen Medien vermittelt werden. Oder alles zusammen.

Spiegelstriche werden in den Szenen der Kolleginnen benutzt, wenn die Repliken direkt aufeinander folgen sollten, als hätten sich die drei abgesprochen oder als hätten sie immer schon im Voraus genau gewusst, was die anderen sagen würden.

Und:
Es gib Momente, in denen Lara Twiggs sagt, was Lara Twiggs nicht sagt. Das sind die inoffiziellen, höchst privaten Dinge und Gedanken, die sie niemals jemandem ins Gesicht, geschweige denn online sagen würde. Hier wäre es schön, wenn sich die klare Abgrenzung auch im Spiel äußert.
Das gleiche gilt für Alex, bei ihr tritt es allerdings weniger häufig in Erscheinung. Ihre Berufspersona steht in nicht ganz so intensivem Rampenlicht wie die von Lara Twiggs und muss deshalb nicht ganz so viel verschweigen oder zurück halten wie sie.

Prolog

STIMMEN AUS DEM INTERNET
Wir wollen Action und manchmal Exzess und auf jeden Fall etwas Besonderes.
Wir wissen schon immer, dass wir etwas Besonderes sind.
Oder etwas Besonderes werden.
Oder etwas Besonderes verdient haben.
Oder -
- oder?
Ein bisschen Aufmerksamkeit, ein bisschen Fame, ANERKENNUNG.
Schau mich an, erkenne mich an, pinn mich in deinem Favourites Ordner vorne dran.
Bestätigung, das ist die Kon-fir-mation.
Sag es nochmal, aber jetzt so als würdest du es ernst meinen. Dann sag ich es auch nochmal und glaube es auch.
Unsere Eltern haben uns nicht verzogen und wir waren noch nie bei einem Schönheitswettbewerb.
Wir waren auf keinen Eliteschulen und vielleicht ja auch noch nie in New York.
Aber wir haben das doch verdient.
Was?
Na alles.
Why the fuck can't I have fun all the time, hat Kate Moss gesagt und das trifft die Sache ja schon sehr gut, außer, dass ich nicht verstehe, warum wir eigentlich nicht Kate Moss sind.
Wir werden aus uns selbst das machen, was wir sind.
Wir werden es wahr machen, werden uns selbst wahr machen.
Wir sind die Wahrwerdenden, diejenigen, die wahrgeworden sein werden und wenn es dann mal so weit ist, werdet ihr schon sehen und der Neid wird euch schmerzen, irgendwo da, in der Gegend der Nieren.
Wir sind doch das, was ihr alle sein wollt.
Oder?
Also ich sag mal so:
wenn du jetzt wirklich verstehen willst, wie die Welt so aussieht,
gibt es eben uns und die anderen Loser.

Daily Reminder Pt. I

LARA TWIGGS
Hey ihr Lieben, ich bins, eure Lara Twiggs und hier sind meine fünf liebsten Daily Reminder für euch:

1. Ich bin wundervoll, genau so wie ich bin.
2. Ich kann alles erreichen, wenn ich es wirklich will.
3. Positive Gedanken erzeugen positive Ereignisse.
4. Es gibt keine Probleme, nur Herausforderungen.
5. Ich bin bereit für den Erfolg, der mir zusteht.

1 Göttin in weiß

ALEX
Ich komme morgens ins Krankenhaus und es geht direkt los.

KOLLEGIN 1
- Darfst du beim Eingriff dabei sein?

KOLLEGIN 2
- Hast du die Funktion schon beendet?

KOLLEGIN 3
- Hast du schon mal eine Lumbalpunktion gemacht?

ALEX
Und was sie eigentlich fragen:

KOLLEGIN 1,2,3
BIST DU BESSER ALS WIR?
SIND WIR BESSER ALS DU?
WOHIN TRETEN, WOHIN STRECKEN HEUTE?
UND MORGEN? UND ÜBERMORGEN?

KOLLEGIN 1
- Bist du schneller?

KOLLEGIN 2
- Hast du dich vorgedrängelt oder geschummelt?

KOLLEGIN 3
- Würdest du Hotpants im Krankenhaus tragen, wenn du wüsstest, dass du dann bevorzugt werden würdest?

KOLLEGIN 1
- Du ziehst doch Hotpants im Krankenhaus an, damit du bevorzugt wirst.

KOLLEGIN 2
- Du wirst doch bevorzugt!

KOLLEGIN 3
- wegen der Hotpants!

ALEX
Ich habe ein Ziel und es ist ziemlich simpel. Ich will die beste Kinderärztin des ganzen Krankenhauses werden.

KOLLEGIN 3
- Wie weit bist du mit der Doktorarbeit?

ALEX
Also zuerst mal natürlich die beste Assistenzärztin.

KOLLEGIN 2
- Bist du noch nicht fertig?

KOLLEGIN 3
- Wie war überhaupt dein Abischnitt? Oder hast du etwa…

KOLLEGIN 1,2,3
…IM AUSLAND STUDIERT??????

ALEX
Es fing alles damit an als ich beim fünfzigsten Geburtstag meiner Mutter zum ersten Mal sagte, dass ich Ärztin werden will. Es kam ganz von allein. Mir gefiel der Satz und allen im Raum gefiel er auch.

TANTE
Oooh, das Studium ist doch soooooo schwierig!

ONKEL
So ein wichtiger Beruf!

TANTE
Dann kannst du uns versorgen wenn wir alt sind.

ONKEL
Wir sind doch schon lange alt.

TANTE UND ONKEL
HAHAHAHAHA!

TANTE
Nein, wirklich, ich finde das ganz toll! Achim, toll, deine Tochter! Einfach spitze!

ONKEL
Da brauchst du aber ein gutes Abitur!

TANTE
ABER DAS HAT SIE DOCH! Oder?

ALEX
Ja.

TANTE UND ONKEL
TOLL! Einfach toll!

ALEX
Und da war für mich die Sache, was ich mit dem Rest meines Lebens und diesem lächerlich guten Abitur anfangen würde, endlich geklärt. Denn plötzlich, und als hätte es nie eine andere Option gegeben, wusste ich, ich würde Ärztin werden. Eine Göttin in weiß, ein Engel der Gesundheit und der Gerechtigkeit. Ich sah es ganz deutlich vor mir: Lässig würde ich morgens durch den Krankenhausflur rauschen, ein Gruß nach links, ein High Five nach rechts. Ich sah mich, wie ich mit beiden Händen tief in einem offenen Körper stecken würde, umringt von unzähligen piepsenden Geräten und emsigen Pflegern. Selbst bei spritzendem Blut und sich fast überschlagendem Herzton würde ich stets die Ruhe bewahren. Ich sah mich Dankesbriefe annehmen, Hände drücken und bei einem Glas Wein am Feierabend wäre mein Blick wissend in die Ferne gerichtet - ich würde den menschlichen Körper, Gesundheit und Krankheit, Leben und Tod kennen, ja, ich würde alles gesehen haben. Überall wäre ich mir meiner Position bewusst. Egal ob im Flugzeug, im Theater, oder im Supermarkt, wenn es heißt: ist hier ein Arzt?, dann wäre immer ich gemeint.

STIMMEN AUS DEM INTERNET
Dinge, die Frauen mit 30 definitiv abgehakt haben sollten:
Einen Shitstorm auf einer beliebigen Onlineplattform überlebt haben, die passende Therapie gefunden haben, eine Beziehung, die damit endet, dass jemand einen Song oder eine Short Story über einen geschrieben hat, mit jemandem schlafen, der einigermaßen berühmt ist, (ja, es geht alles auch aus zweiter Hand), eine Reise auf einen anderen Kontinent inklusive Lebensmittelvergiftung oder anderer Nahtoderfahrung, eine Zeit, in der man überhaupt kein Interesse an romantischer Liebe hat und sich ganz auf die Arbeit an Drehbuch/Depression/Modelinie/Amphethaminentzug/Tiefentherapie/Iron Man/Ayahuascaretreat konzentriert, sich überlegen, ob man alles auf die Familie oder auf den Beruf setzt. Außerdem sollte man sich so langsam definitiv mal entschieden haben, womit man der Welt in Erinnerung bleiben möchte.

2 So eine süße Mama
Schwangerschaftswoche 14

LARA TWIGGS
Hey ihr Lieben, ich bins, Lara Twiggs. Heute möchte ich mal eine wichtige Sache klarstellen und mit euch teilen. So oft werde ich gefragt, warum ich das eigentlich alles mache. Klar ist es viel Stress. Mit mehr Erfolg steigen auch die Erwartungen, die an mich gestellt werden. Und natürlich gibt es Leute, die es nicht mögen, was ich mache. Konstruktive Kritik ist selten, persönliche Beleidigung leider sehr häufig. Aber ich weiß trotzdem ganz genau, warum ich das jeden Tag tue. Und zwar um euch Mädels Mut zu machen. Ich will euch zeigen: ihr könnt euer eigener Boss sein! Ihr könnt selbst entscheiden, was ihr tut und wer ihr sein wollt!
Hashtag Girlboss klingt süß, aber es ist mir ernst damit.

This picture totally made my day.

Mega süß! Du siehst so toll aus!

Ich kriege jeden Tag so viel Zuspruch von meinen Followerinnen und es bedeutet die Welt für mich. Und deshalb ist es mir wichtig zu sagen, dass ihr das auch könnt, ihr könnt auch rausgehen und was bewegen!

Your instagram is fire! Send us a DM and let's collab .

Und jetzt freu ich mich erstmal auf unser kleines Q&A, für das ich im Anschluss gleich live auf Insta gehe und bei dem ihr mich alles fragen könnt, was ihr wollt!

Looking gorgeous, girl!

Hey Lara! Warum bist du Bloggerin und Influencerin geworden?

LARA TWIGGS
Das Internet hat uns die Möglichkeit gegeben, selbst etwas von zu Hause aus zu initiieren und damit die ganze Welt zu erreichen. Wir alle sind Unternehmerinnen, wir alle können unsere eigene Chefin sein!

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Wem erzähl ich was von eigener Chefin sein, wenn ich nicht mal Chefin über meinen Uterus bin? Wie konnte mir das nur passieren? Wie konnte ich das so lange nicht bemerken?

Du bist so cool! Finde es so toll, was du machst!

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Und jetzt ist es zu spät, viel zu spät! Ich dachte sowas passiert nicht im echten Leben. Schon gar nicht wenn man sich so oft im Spiegel anschaut wie ich.

Du hast erzählt, dass du aus Klein-Turtlingen kommst. Wie war es für dich in einem kleinen Dorf aufzuwachsen?

LARA TWIGGS
Als Kind ist es wunderschön an so einem Ort zu leben. Man ist in der Natur, kann draußen spielen und alle Freunde sind in der Nähe. Später wollte ich dann Neues entdecken und bin weggezogen. Aber ich liebe es nach Hause zu gehen und dort Zeit mit meiner Familie zu verbringen.

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Hölle. Hätte es nicht irgendwann Myspace gegeben, wäre ich eingegangen. So ein Leben würde ich meinem Kind niemals zumuten. Nur Fußball und Pfadfinderinnen und wenn du dich nicht für genau das Gleiche wie die anderen interessierst, hast du verloren.

Hey, hast du eigentlich einen Freund?

LARA TWIGGS
Gerade nicht, aber ich bin immer offen für die große Liebe! So lange habe ich meine Familie und meine Freundinnen, die immer für mich da sind.

Das ist so süß!

Du bist eine echte Prinzessin!

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Scheiße. Freund. Ich kann auf keinen Fall ein Kind bekommen, ohne einen Freund zu haben. Das ist nicht mein Image, die kündigen mir alle Kampagnen, bei denen ich irgendwas mit unschuldig und anständig verkörpere.

Und gibt es jemanden Besonderen in deinem Leben?

Was für eine Art Mann würdest du gerne kennen lernen?

Wann warst du das letzte Mal verliebt?

Hey Süße, du kannst mich gerne mal kennen lernen! Hab dir geschrieben, schau doch mal in deinen Posteingang!

WAS LARA TWIGGS AUCH NICHT SAGT
Ich kann aber auch nicht zurück zu dem. Der wollte nur meine Follower abgreifen, was anderes hat den nicht interessiert. Ich muss meine Marke schützen!

Welche Produkte gehören unbedingt zu deiner Beauty Routine?

LARA TWIGGS
Auf jeden Fall mein Serum von Han Ayu, das ich euch im letzten Video gezeigt habe und meine Bodylotion von Riani. Die macht alles so weich und duftet sooooo lecker.

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Bald vermutlich gar nichts mehr, wenn mein Körper komplett aufgesprengt ist und so ein kleines Lebewesen hundertprozentig auf mich angewiesen ist. Wie soll ich denn dann noch Zeit haben für Hautpeelings und Haarmasken? Oder für irgendwas?

Ich muss unbedingt in drei Wochen 10 Kilo abnehmen, hast du irgendwelche Tipps für mich?

WAS LARA TWIGGS AUCH NICHT SAGT
Mann, ich habe gerade erst angefangen einigermaßen Kohle damit zu machen. Vier neue Brands in den letzten vier Monaten.

Du hast so eine tolle Figur!

Liebe deine page!

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Die sagen bestimmt nicht: ‚klar, krieg du erstmal in Ruhe dein Kind und hier dein Elterngeld und hier deine Mutterschutzzeit und komm einfach wieder, wenn du so weit bist.‘

Was für einen Tipp würdest du einem Mädchen geben, das keine Freundinnen hat?

LARA TWIGGS
Ehm, sei ganz du selbst, die anderen werden dich von allein mögen, wenn du einfach du bist.

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Leg dir ein paar tausend Follower zu, dann sind auch die ätzendsten Kühe endlich nett zu dir, vertrau mir. Wenn sie dich dann allerdings mögen, wird es dir auch egal sein, weil du ganz schnell lernst niemandem mehr zu vertrauen, auch nicht deiner großen Schwester, die sich noch nie für dich interessiert hat und auf einmal versucht mit deinem Namen und lächerlichen Kinderfotos auf sich aufmerksam zu machen.

Wer ist dein größtes Vorbild?

LARA TWIGGS
Ah, ganz klar Chiara Ferragni!

Und warum?

LARA TWIGGS
Weil sie eine Göttin ist. Niemand arbeitet so hart wie sie, sie ist unermüdlich, kreativ, klug und absolut professionell.

Chiaras Tipps wie man nur einen Monat nach der Geburt wieder eine Bikinifigur bekommt, haben mein Leben gerettet!

Findest du ihr Kind nicht auch total süß? Würdest du sagen, dass sie die coolste Mutter der Welt ist?

Wer hätte gedacht, dass man Mutter sein kann und gleichzeitig so cool und sexy?

LARA TWIGGS
Ja, ihr Kind ist super und sie auch! Sie ist Mutter geworden und trotzdem sich und ihrer Marke treu geblieben und hat keinen einzigen Tag Pause gemacht!

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Ob ich das auch könnte?

Willst du auch mal Kinder? Du wärst so eine süße Mama.

LARA TWIGGS
Ja, irgendwann will ich bestimmt mal ein Kind. Wenn der richtige Zeitpunkt gekommen ist.

WAS LARA TWIGGS NICHT SAGT
Ich als Mama! Macht das Sinn?

Schau doch mal auf meiner Seite vorbei, würde mich über ein Like freuen!

LARA TWIGGS
Ihr Lieben, das war es schon wieder mit meinem Q & A heute, ich freue mich immer sehr, dass ihr so viele Fragen habt und will euch im Anschluss auch ein paar stellen! Auf dem Frage Sticker in meiner Instastory gibt es immer zwei Antwortmöglichkeiten und ich freue mich, wenn ihr teilnehmt und mich wissen lasst, was ihr so denkt!

Bild 1 / Frage 1:
Wie findet ihr junge Mütter, die ihre Schwangerschaft auf Instagram teilen?
A: Total spannend.
B: Uninteressant, so was nervt mich.

Bild 2 / Frage 2:
Wie denkt ihr über Frauen, die sich dafür entscheiden ihr Kind alleine großzuziehen?
A: Hasse ich, das müssen traurige einsame Frauen sein.
B: Find ich super stark, the future is female!

Bild 3 / Frage 3:
Wie findet ihr Babys?
A: SUPERSÜSS
B: SUPERSUPERSUPERSÜSS

EINE DER STIMMEN AUS DEM INTERNET TRITT HERVOR
„This is for everyone“ schrieb Tom Berners-Lee, der Erfinder von HTML und des World Wide Web. Leider hat er damit nicht das Internet gemeint, sondern twitterte das während der Eröffnungszeremonie der Olympischen Spiele 2012. Wäre ja auch zu schön gewesen. Was Tom Berners-Lee aber wirklich über das Internet gesagt hat, war, dass es wichtig ist, dass das World Wide Web nicht nur gelesen, sondern auch editiert werden kann. Das Internet wäre die große Chance gewesen, ein globales gemeinschaftliches Produkt der Welt zu kreieren, in dem sich jede und jeder hätte äußern können, jede und jeder hätte eine Stimme gehabt und jede und jeder hätte partizipieren können. Und es hätte der Ort sein können, der uns von unseren sozialen Rollen befreit, der uns von unseren Geschlechtern befreit, von unseren Körpern und dem ganzen Dreck, der mit dran hängt. Ein Ort, der uns hätte ermöglichen können, unabhängig davon, wo wir herkommen und wie wir aussehen, wahrgenommen zu werden und zu handeln. Alle hätten befreit werden können von dem ganzen Scheiß. Also alle mit Internetzugang.

3 Kinder!

ALEX
Was einem absolut alle prophezeien, wenn man erzählt, dass man Medizin studieren will: das Studium ist wahnsinnig viel Lernerei. Was einem niemand sagt: was danach kommt, ist noch schlimmer. Bei jeder Station im praktischen Jahr dachte, ich, die nächste wird besser. In der Radiologie. In der Chirurgie. Und dann erreichte ich den absoluten Tiefpunkt auf der Inneren.

KOLLEGIN 2
- Hier sammeln sie sich, all die Patienten, die sonst keiner behandeln will.

KOLLEGIN 3
- All die alten leeren Gesichter, die immer wieder kommen, die aber nichts mehr wollen.

KOLLEGIN 1
- Sie wissen nicht mal mehr, was wollen überhaupt bedeutet.

ALEX
Als was existiert man noch, in so einem Zustand? Man ist nichts als Körper, aber der ist brüchig wie so ein altes Haus, das man vergessen hat abzureißen. Es zieht in jedem Flur.